



Antragsteller:
Fraktion DIE LINKE.

Datum: 30.11.2015

☐ öffentlich ☐ nichtöffentlich

Beratungsfolge	Empfehlung/Entscheidung			Sitzungstermin
	Annahme	Ablehnung	Verweis in:	
Kreistag				7.12.2015

**Betreff: Anpassung der Finanzierungsvereinbarung mit der Schloss Ribbeck GmbH
hier: Änderungsvorschlag zum Sachverhalt**

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt eine Änderung des Sachverhalts, dritter Absatz:

Der Absatz „Die durch die Geschäftsführerin ... keine Kündigung der Finanzierungsvereinbarung.“ wird ersetzt durch die Formulierung: „Einer der Hauptgründe, der bisher eine bessere Finanzsituation der Gesellschaft verhindert hat, ist die schlechte Erreichbarkeit Ribbecks wegen mangelnder Anbindung durch den ÖPNV. Daher erfolgt eine Aufstockung des Gesamtzuschusses des Unternehmens in Höhe von 50.000 Euro zur Beauftragung zusätzlicher, regelmäßiger ÖPNV-Angebote an Wochenenden. Es erfolgt keine Kündigung der Finanzierungsvereinbarung.“

Sachverhalt/Begründung:

Schloss Ribbeck ist durch öffentlichen Personennahverkehr nur schwer bis gar nicht zu erreichen. Dies verhindert eine bessere Auslastung der Anlage durch Tourist_innen. Dies muss dringend geändert werden, dringender als die Ausstattung des Unternehmens mit einer/einem zweiten Geschäftsführer/in.

Finanzielle Auswirkungen:

Kosten:	Sachkonto / Kostenstelle / Kostenträger
Erläuterung / Deckungsvorschlag:	

Andrea Johlige
Fraktionsvorsitzende